

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Wo viel er für m. do sprach David  
 getrewleich vnd an allen nit  
 Bis fro du solt mit freuwden sein  
 in dem erb dez vater deim  
 Daz wil ich lassen dir  
 vnd wil das du seist bei mir.  
 Ab meinem tisch Alz mein chnecht  
 die von mir gegeben sind  
 Solt du sitzen vnd essen da  
 dar zu wil ich das Siba.  
 Wir sei dienste vnder tan  
 Auch sullen sein sun nicht lan  
 Sein gesind vnd die chnecht sein  
 die genant sind zu dem dienst mei  
 Die sollen auch kommen hie vñ da  
 dein sulz vnd Siba.  
 Vnd da mit nach demer sir  
 din dink mit treuen schaffen dir  
 Süst wil ich schaffen dir dein lebe  
 vnd die bei mir ditz leben geben  
 Durch den vater dein der ie  
 starte truw an mir wegse  
 Mit vngewenbter startibait  
 nu het alz uns die geschrist sait  
 Fünzehen sun Siba  
 vnd zwainzic chnecht die Alda  
 Gifbolet an der zeit  
 gab ze dienst David.  
**D**u starb in disen ziten  
 dem chumk der Amonytten.  
 Der warz sehrzen Maas  
 do David mit flucht warz  
 Von Sauls vorchten do wart er gesat  
 in dez selben chumisez lant.  
 Der ert in hoch vnd ser  
 vnd erpot in manige er.  
 Der las nu in disen zeiten tot  
 mit potschaft do David enpot.  
 Seinem sun Amon  
 dem vater sein ze lon  
 Wolt er in stater sicherheit  
 mit treuen immer sein werait  
 Wan im Maas der vater sein  
 ie truw tet mit güt seheim.  
 Dez wolt er in nu lon  
 do nu für den chumk Amon.  
 Daider poten chamen dar  
 vnd in die potschaft laste gar.  
 Die Amonytten sprachen do  
 zu dem chumk Amon also.

C. 10. n  
 Gelaubst du vnd hast du dez wan  
 daz David hab setzt  
 Vmb Anders nicht dann daz er wil  
 albie benemden em zil  
 Vnd wil dann gehant  
 machen zinschafft im dein lant  
 Alz im do dienstleich  
 sich im zinstent alle reich.  
 Die in disem lant sint gelegen  
 nu solt du dich dez wol webegen.  
 Daz du inpringst innen mit chrafft  
 deiner gewalt vnd deiner hershaft.  
**H**mon liez do den seimen  
 vnd irem rat volg scheinen.  
 Also daz er volst irem rat  
 er hiez do vor im vil drat  
 Dem poten scheren auf der vart  
 vnd doch nicht ab wan den halbe part.  
 Vnd liez das ander tail im stan  
 dar nach wolt er dez nicht lan.  
 Er hiez im ab sneiden das gewant  
 an im auer. daz es erwant  
 Auf dem nider surtel hinder in  
 Also sant er si besniten hin.



Irem herren lasterleicht  
 David der chumk reich.  
 Hiez dem poten sagen do  
 das si welsben in Jericho  
 Bis das sem har im her wider  
 gewuchs nach seinem recht sider.  
**D**ar nach über nicht zelank  
 wegund twinges dauid sem sedank.  
 Ditz laster vnd die schant  
 vil weiten er sich dar vmb wesant  
 Von allen seinem landen  
 die in do herren nanden.